



13. LIECHTENSTEINISCHER STIFTUNGSRECHTSTAG 2021

TAGUNGSVERANSTALTUNG
DIENSTAG, 28. SEPTEMBER 2021

Institut für Wirtschaftsrecht
Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht

Die Stiftung und ihr Umfeld im Wandel



Vereinigung liechtensteinischer
gemeinnütziger Stiftungen
und Trusts e.V.



vlgst



Universität
Zürich^{UZH}

Zentrum für liechtensteinisches Recht



universität
innsbruck

Institut für
Italienisches Recht

Der 13. Liechtensteinische Stiftungsrechtstag wird unterstützt durch:

**VEREINIGUNG
LIECHTENSTEINISCHER RICHTER**



Editorial

Der Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht führt am 28. September 2021 in Zusammenarbeit mit der Vereinigung liechtensteinischer gemeinnütziger Stiftungen und Trusts (VLGST) den 13. Stiftungsrechtstag an der Universität Liechtenstein durch.

Der diesjährige Stiftungsrechtstag wird sich nach einer Bestandsaufnahme der aktuellen Entwicklungen in der Rechtsprechung und der Entscheidungspraxis der Stiftungsaufsichtsbehörde (STIFA) mit den aktuellen Anforderungen des sich wandelnden Umfelds und den damit verbundenen Entwicklungen im Stiftungswesen auseinandersetzen. Dabei wird der Blick zunächst auf unterschiedliche Aspekte der Foundation Governance gelegt. Es wird Fragen der Begünstigtenrechte, der Entlastung von Stiftungsorganen und der Governance bei unternehmensverbundenen Stiftungen unter Berücksichtigung einer rechtsvergleichenden Perspektive nachgegangen. Das international besetzte Podium rundet das Vormittagsprogramm mit Blick auf die aktuellen Anforderungen an die Stiftung aufgrund der sich wandelnden Rahmenbedingungen ab.

Anknüpfend an die am Vormittag aufgeworfenen Rechtsfragen steht auch nach dem Buffet- und Netzwerklunch der Wandel der Rahmenbedingungen der Stiftung im Fokus des Nachmittagsprogramms. Neben Aspekten der Vertretungsmacht werden auch standesrechtliche Möglichkeiten zum Auswechseln von Stiftungsräten sowie Rechtsfragen der wirtschaftlichen Berechtigung und der Untreue erörtert.

Auch im Themenblock der Philanthropie werden aktuelle Einzelfragen gemeinnütziger Stiftungen mit Blick auf die Informationsrechte der Begünstigten und anhand eines Einblicks in die Organisation gemeinnütziger Stiftungen behandelt.

Abgerundet werden die Referate durch entsprechende Fragerunden und Panels, bei welchen die Teilnehmenden wie gewohnt ihre Fragen an die Referenten richten können.

Für die inhaltliche und wirtschaftliche Unterstützung dieser Veranstaltung möchten wir uns bei der VLGST sehr herzlich bedanken.

Es ist uns eine grosse Freude, Sie am 28. September 2021 beim 13. Liechtensteinischen Stiftungsrechtstag persönlich begrüßen zu dürfen.

Vaduz, im August 2021

Prof. Dr. *Francesco A. Schurr*

Ass.-Prof. Dr. *Alexandra Butterstein*, LL.M.

Programm: Dienstag, 28. September 2021

08.30 Registrierung bei Kaffee, Tee und Croissants

09.00 Grussworte

Dr. *Thomas Zwiefelhofer*, Präsident der Vereinigung liechtensteinischer gemeinnütziger Stiftungen und Trusts e.V. (VLGST); First Advisory Group, Vaduz, Liechtenstein; Alt-Regierungschef-Stellvertreter

09.05 Einführung und Moderation

Prof. Dr. *Francesco A. Schurr*, Universitätsprofessor an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, Institut für Italienisches Recht, Universität Innsbruck; Institut für Wirtschaftsrecht, Universität Liechtenstein, Vaduz

Ass.-Prof. Dr. *Alexandra Butterstein*, LL.M., Vertreterin des Lehrstuhls für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, Leiterin des Instituts für Wirtschaftsrecht, Universität Liechtenstein, Vaduz

Aktuelle Entwicklungen im Stiftungsrecht

09.15 Neue Rechtsprechung im Bereich des Stiftungsrechts

Mag. *Stefan Rosenberger*, Richter am Fürstlichen Landgericht, Vaduz

09.35 Aktuelles von der Stiftungsaufsichtsbehörde (STIFA)

Dr. *Albert Kaufmann*, Leiter Stiftungsaufsichtsbehörde, Vaduz

09.55 F r a g e r u n d e

10.10 K a f f e e p a u s e

Aktuelle Fragestellungen der Foundation Governance

10.30 Nachträgliche Änderung der Begünstigtenrechte bei der privatnützigen Stiftung im Spannungsverhältnis zwischen Erstarrungsprinzip und Flexibilität

Prof. Dr. *Francesco A. Schurr*

11.00 Entlastung von Stiftungsorganen aus deutscher (und rechtsvergleichender) Perspektive

Prof. Dr. *Ulrich Segna*, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Recht der Non-Profit-Organisationen, EBS Universität für Wirtschaft und Recht, Wiesbaden

11.30 Governancefragen bei der unternehmensverbundenen Stiftung - Lösungsansätze bei der österreichischen Privatstiftung im Rechtsvergleich

Prof. Dr. *Susanne Kalss*, LL.M. (Florenz), Universitätsprofessorin am Institut für Zivil- und Unternehmensrecht, Wirtschaftsuniversität Wien

Panel: Das Umfeld der Stiftung im Wandel: Neue Anforderungen an das Stiftungsrecht?

12.00 Impulsreferat: Unzureichende finanzielle Mittel als Auflösungsgrund – Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte

Dr. iur. *Wilhelm Ungerank*, LL.M., Senatsvorsitzender am Fürstlichen Obergericht

und Präsident der FMA-Beschwerdekommision, Vaduz

Moderation: Prof. Dr. *Francesco A. Schurr*

Panelteilnehmende: Dr. iur. *Wilhelm Ungerank*, LL.M.; Prof. Dr. *Ulrich Segna*;
Prof. Dr. *Susanne Kalss*, LL.M.

12.30 B u f f e t - u n d N e t z w e r k l u n c h

Aspekte der Vertretungsmacht

14.00 **Die Vertretungsmacht des liechtensteinischen Stiftungsrats**

Ass.-Prof. Dr. *Alexandra Butterstein*, LL.M

14.25 F r a g e r u n d e

Einzelfragen aus dem Bereich der Gemeinnützigkeit

14.30 **Informationsrechte der Begünstigten gemeinnütziger Stiftungen**

Dr. *Thomas Zwiefelhofer*

14.50 **Einblick in die Organisation unterschiedlicher gemeinnütziger Stiftungen**

Fortunat Walther, Geschäftsführer und Stiftungsrat Medicor Foundation, Triesen;
lic. iur. *Märten Geiger*, LL.M. (Brügge/Vaduz), Stiftungsrat mehrerer gemeinnützi-
ger Stiftungen, Abteilungsleiter Allgemeines Treuunternehmen (ATU), Vaduz

Panel: Kooperationen in der Praxis gemeinnütziger Stiftungen

15.10 **Moderation:** Ass.-Prof. Dr. *Alexandra Butterstein*, LL.M.

Panelteilnehmende: *Fortunat Walther*; lic. iur. *Märten Geiger*, LL.M.; *Dagmar Bühler-Nigsch*, Geschäftsführerin VLGST – Vereinigung liechtensteinischer ge-
meinnütziger Stiftungen und Trusts e.V., Schaan; Prof. Dr. *Marc Gottschald*, Di-
rektor, Center für Philanthropie, Universität Liechtenstein, Vaduz

15.30 K a f f e e p a u s e

Entwicklungen im Umfeld der Stiftungsbeteiligten

15.50 **Standesrechtliche Möglichkeiten zum Auswechseln von Stiftungsräten - Ein
Erfahrungsbericht**

Roger Frick, dipl. Betriebsökonom FH, dipl. Wirtschaftsprüfer, TEP, Mitglied des
Treuhanderrates Allgemeines Treuunternehmen (ATU), Vaduz

16.10 **Die Abberufung von Stiftungsräten – Ein Erfahrungsbericht**

René Saurer, Partner GASSER PARTNER Rechtsanwälte, Vaduz

Panel: Standesrechtliche Möglichkeiten zur Übertragung der Verwaltung

16.30 **Moderation:** Prof. Dr. *Francesco A. Schurr*

Panelteilnehmende: *Roger Frick*; *Rene Saurer*

16.50 Der wirtschaftlich Berechtigte beim Straftatbestand der Untreue (§ 153 StGB) im Rechtsvergleich

Mag. *Marc Julian Mayerhöfer*, LL.M., LL.M., Staatsanwalt, Liechtensteinische Staatsanwaltschaft, Vaduz

17.20 F r a g e r u n d e

Schlusswort des Veranstalters

Allgemeine Informationen

TeilnehmerInnen

Rechtsanwälte, Treuhänder, Richter, Staatsanwälte, Mitarbeiter von Banken, Versicherungen und Finanzdienstleistern, Stiftungsratsmitglieder, Rechtswissenschaftler sowie weitere am Stiftungsrecht interessierte Personen.

Ort und Zeit

SAL Saal am Lindaplatz

Landstrasse 19

9494 Schaan

Dienstag, 28. September 2021, 08.30-17.30 Uhr

Preis

CHF 810,- pro Person einschliesslich Tagungsunterlagen, Teilnahmezertifikat und Mittagessen. Tagungsunterlagen werden im Vorfeld der Veranstaltung digital (per E-Mail) zur Verfügung gestellt und am Tag der Veranstaltung in einem Tagungsordner ausgegeben.

Anmeldung und COVID-19 (3G-Regel)

Die Anmeldung kann per E-Mail (Beatrice.Kaiser@uni.li) oder per Fax (+423 265 11 12) erfolgen. Sie ist verbindlich und verpflichtet zur Einzahlung der Tagungsgebühr.

Bitte informieren Sie uns bei der Anmeldung, ob Sie am Mittagessen teilnehmen wollen. ErsatzteilnehmerInnen werden ohne Mehrkosten akzeptiert. Bitte beachten Sie, dass etwaige Ermässigungen nicht für Ersatzpersonen gelten. An der Veranstaltung gilt die 3G-Regel. Wir bitten alle Besucherinnen und Besucher beim Eingang ein 3G-Zertifikat vorzuzeigen. Wir weisen Sie darauf hin, dass vor Ort keine Teststation zur Verfügung steht.

Anmeldeschluss

Dienstag, 21. September 2021

Kontakt und Information

Für weitere Informationen stehen Ihnen Herr lic. iur. Frederique Lambrecht, LL.M. und Frau Beatrice Kaiser gerne zur Verfügung.

Telefon +423 265 11 90.

Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht

Das Tätigkeitsfeld des Lehrstuhls erstreckt sich vorrangig auf das **Liechtensteinische, Europäische und Internationale Gesellschaftsrecht**, mit dem Hauptschwerpunkt auf dem neuen Liechtensteinischen Stiftungsrecht sowie dem Trustrecht. Im Bereich der Aus- und Weiterbildung, der Forschung und des Wissenstransfers spielen zudem alle an das Gesellschaftsrecht **angrenzenden Themengebiete**, wie etwa das Internationale Privatrecht, das Vertragsrecht aber auch das Erbrecht und die Philanthropie, eine entscheidende Rolle.

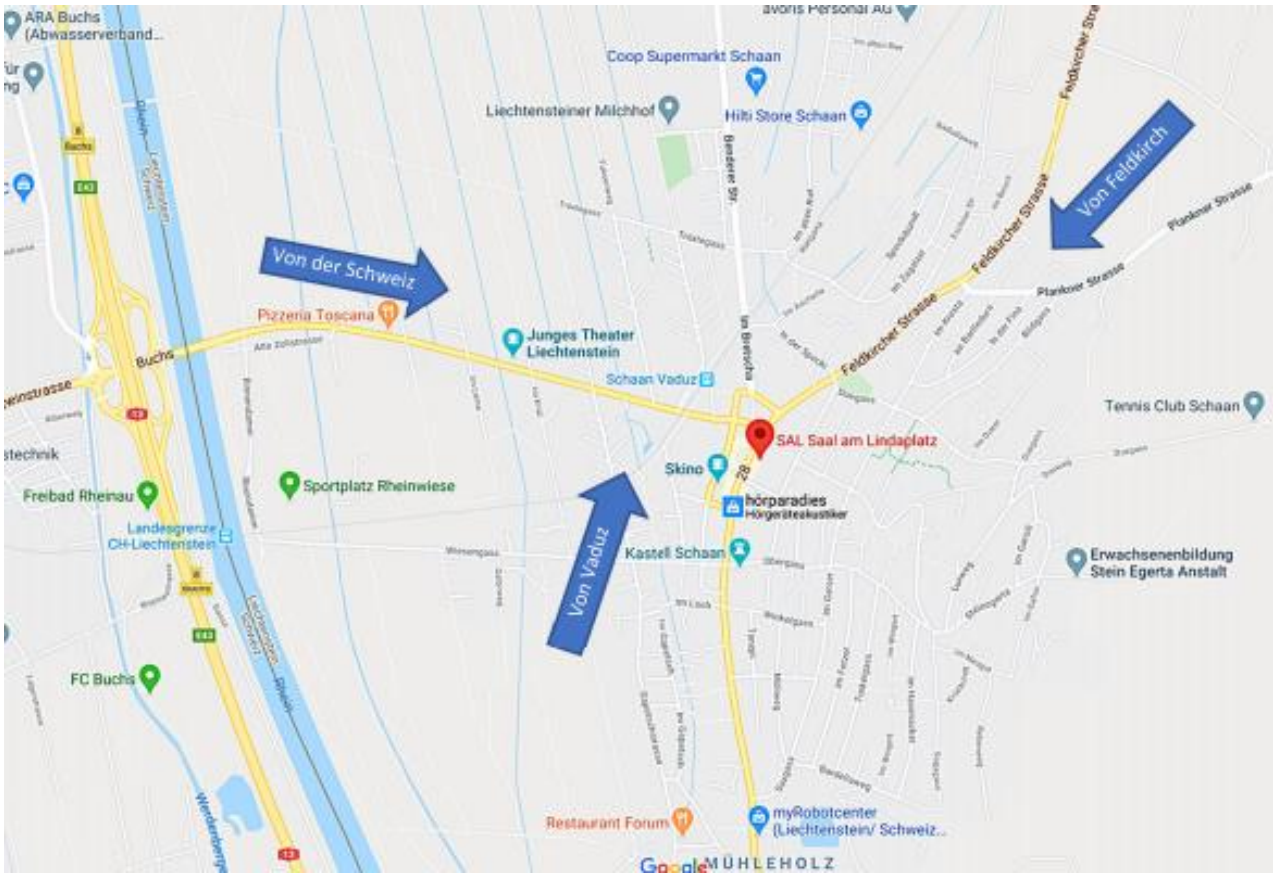
Diese Inhalte werden in der **Ausbildung** im Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre, im Masterstudiengang Finance sowie Entrepreneurship und Management und in der **Weiterbildung** im **Zertifikatsstudiengang** und im **Diplomstudiengang Treuhandwesen** sowie insbesondere im **Executive Master of Laws (LL.M.) im Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht** vermittelt. Ein weiteres spezifisches Programm bietet der **Zertifikatsstudiengang Compliance-Officer**. Die jeweils im Frühjahr bzw. Herbst stattfindenden Tagungen **Liechtenstein Trust Conference** und **Liechtensteinischer Stiftungsrechtstag** haben sich in den letzten Jahren zu national und über die Landesgrenzen hinaus bekannten Drehscheiben des Wissens- und Erfahrungsaustausches im liechtensteinischen Stiftungs- und Trustrecht entwickelt. Zudem finden rund vier Mal pro Jahr die **Rechtsprechtage** statt, an denen die aktuelle Judikatur einzelner Rechtsbereiche dargestellt, diskutiert und analysiert wird. Die beliebte Veranstaltungsreihe **Lunch & Learn** bietet Einsichten in die jüngsten legislativen Entwicklungen Liechtensteins. Überdies befasst sich das halbtägige **Seminar Schriftsätze** mit dem Abfassen von Schriftsätzen in den verschiedensten Rechtsbereichen und an unterschiedliche Instanzen, und das **Seminar Bilanzanalyse** verdeutlicht allen im Anwaltsgeschäft tätigen Praktikerinnen und Praktikern den Aufbau und die Struktur einer Bilanz. Ab November diesen Jahres startet das neue und einzigartige **Aus- und Weiterbildungsprogramm für Rechtsanwälte und Rechtsanwältinnen** in Zusammenarbeit mit der Liechtensteinischen Rechtsanwaltskammer, das insbesondere auch auf die Rechtsanwaltsprüfung vorbereiten soll.

Der **Forschungsschwerpunkt** des Lehrstuhls liegt auf Gegenwartsfragen des Liechtensteinischen Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrechts. Insoweit nimmt die Auseinandersetzung mit den jüngsten gesetzlichen Entwicklungen, insbesondere das neue Stiftungsrecht, die kontinuierliche Weiterentwicklung des Trustrechts sowie die rechtliche Weiterentwicklung im Private Wealth Management Sektor eine zentrale Rolle ein. Im Rahmen des **Wissenstransfers** werden Lösungsansätze nicht nur im heimischen Recht, sondern auch in der Judikatur und im Schrifttum der benachbarten Staaten wie Österreich, Schweiz, Italien und Deutschland sowie des angloamerikanischen Rechtskreises gesucht. Brauchbare Lösungsansätze aus diesen Rechtssystemen sollen praxisgerecht und wissenschaftlich fundiert für den liechtensteinischen Markt aufgearbeitet werden. Die Forschung und der Wissenstransfer am Lehrstuhl sind insoweit um einen möglichst weiten Horizont bemüht. Der Lehrstuhl möchte einen Beitrag dazu leisten, das Fürstentum Liechtenstein auch mittel- und langfristige auf die Herausforderungen des steigenden Wettbewerbs der Rechtsordnungen innerhalb Europas und weltweit vorzubereiten.

Der Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht ist Mitglied der International Society for Third-Sector Research (ISTR).

Anreise

SAL Saal am Lindaplatz
Landstrasse 19
9494 Schaan



Anfahrt mit dem Auto

- Von der Schweizer Autobahn kommend
Nehmen Sie die Abfahrt Buchs/Schaan und folgen der Strasse Richtung Schaan/Vaduz. Nach dem Bahnübergang biegen Sie bei der Kreuzung rechts ab und fahren nach ca. 100m links in die Tiefgarage SAL/Lindaplatz.
- Von Vaduz kommend
Hierbei müssen Sie zuerst am SAL vorbeifahren und der Strasse Richtung Buchs folgen. Anschliessend orientieren Sie sich Richtung Vaduz und fahren nach der Ampel noch ca. 150m bis Sie auf der linken Seite die Tiefgarage SAL/Lindaplatz erreichen.
- Von Feldkirch kommend
Folgen Sie der Strasse entlang Schaan/Vaduz und fahren nach der Ampel noch ca. 150m bis Sie auf der linken Seite die Tiefgarage SAL/Lindaplatz erreichen.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Der Bushof und Bahnhof befinden sich zu Fuss ca. 200m vom SAL entfernt. Von dort aus sind unter anderem Buchs, Feldkirch und Sargans mit dem Bus oder Zug erreichbar.